



## TORRE GAUCI | GAUCI TOWER

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Malta](#) | [Naxxar](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

### Allgemeine Informationen

Etwa 10 km westlich der maltesischen Hauptstadt Valletta liegt Naxxar. Im Ortsteil San Pawl tat-Tarġa westlich des Zentrums stehen am Rand der Hochebene zwei Wohntürme beiderseits der zur Nordküste führenden Straße. Einer davon ist der 1548 erbaute Gauci Tower der Adelsfamilie Gauci.

### Informationen für Besucher

#### Geografische Lage (GPS)

WGS84: [35°55'11.5"N 14°26'33.1"E](#)

Höhe: ca. 135 m ü. NN



#### Topografische Karte/n

nicht verfügbar



#### Kontaktdaten

k.A.



#### Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

Privatbesitz, nur Außenbesichtigung möglich; von der Straße (Triq it-Torri Gauci) gut zu überblicken.



#### Anfahrt mit dem PKW

Parkmöglichkeiten direkt am Torre.



#### Anfahrt mit Bus oder Bahn

Mit dem Überlandbus von der Hauptstadt Valletta.



#### Wanderung zur Burg

k.A.



#### Öffnungszeiten

Nur Außenbesichtigung.



#### Eintrittspreise

-



**Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen**  
keine



**Gastronomie auf der Burg**  
keine



**Öffentlicher Rastplatz**  
keiner



**Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg**  
keine



**Zusatzinformation für Familien mit Kindern**  
keine



**Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer**  
Das Vorgelände des Turms ist mit dem Rollstuhl zugänglich.

## Bilder

keine Bilder verfügbar

## Grundriss

kein Grundriss verfügbar

## Historie

Im 16. Jh. war der Norden der Insel nur dünn besiedelt, das Dorf Naxxar war somit trotz seiner Höhenlage gefährdet. Kurz vor dem Bau des Turmes war es zu einem Piratenüberfall gekommen, bei dem Mitglieder der Familie des "Cikko" Gauci in die Sklaverei verschleppt worden waren. Zur Sicherung von Familie und Besitz hatte Francesco Gauci daher mit Genehmigung des Großmeisters des über Malta herrschenden Johanniter- bzw. Malteser-Ritterordens Juan d'Homedes 1548 die Torre Gauci als wehrhaften dreigeschossigen Wohnturm am Rande des Dorfes errichten lassen. Sein Standort nahe der Kante des Höhenzuges bot einen weiten Ausblick, daher versuchte Großmeister Jean de La Valette (reg. 1557-68), den Turm zum Sitz des Kapitan der Militia von Naxxar zu machen (Spiteri 1994). Gauci appellierte an den Rat des Johanniter-Ordens und konnte seinen Turm behalten. Der Orden erbaute einen Turm nahebei. Dies verdeutlicht, wie groß die Bedeutung einer Überwachung der Küsten für den Orden war, der die Inseln zu dieser Zeit noch nicht durch Wachttürme gesichert hatte.

1696 wurde die Kapelle St. Paul neben dem Turm erbaut, was dessen Wehrhaftigkeit reduzierte.

Gaucis Turm hat ein hochgeböschtes UG, durch ein Gesims vom darüberliegenden Stock abgesetzt. Über einem weiteren Gesims sitzt die Brüstung der Wehrplattform, die im Wechsel mit Wurfkern und hochrechteckigen Wehrfenstern bzw. Scharten für leichtere Feuerwaffen versehen ist. Interessante Details sind die Schreckköpfe an Konsolen der Wehrerker und kreuzförmige Schießscharten in der Turmbrüstung.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

## Literatur

Losse, Michael - Die Küsten-Forts und -Wachttürme des Johanniter-/Malteser-Ordens in Malta im 17. Jahrhundert – Wehrbauten oder außenpolitische Bedeutungsträger? | In: fortifikation. Fachblatt des Studienkreises für Internationales Festungs-, Militär- und Schutzbauwesen e.V. (INTERFEST), Ausgabe 26, 2012 | S. 13-36.

Losse, Michael - Landsitze, Schlösser und Paläste in Malta – ein Überblick (Teil 1) | In: Burgen und Schlösser 3, 2019 | S. 149-163 | (Teil 2) | In: Burgen und Schlösser 4, 2019 | S. 236-244.

Losse, Michael (in Zusammenarbeit mit Stephen C. Spiteri) - Burgen, Schlösser und Festungen in Malta (erscheint voraussichtlich 2021).

Spiteri, Stephen C. - Fortresses of the Cross. Hospitaller Military Architecture 1136-1798 | Qormi (Malta), 1994.

## Webseiten mit weiterführenden Informationen

[Naxxar and its fortifications](#)

Artikel von Stephen C. Spiteri in *Military Architecture*

## Änderungshistorie dieser Webseite

[10.12.2020] - Neuerstellung.

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 10.12.2020 [OK]



@Burgenwelt folgen

493 Follower



Teilen

857

Gefällt